

WER WIR SIND? ❤️ WARUM WIR SIND?

Wir sind Lehrpersonen aus Grundschule, Mittelschule und Gymnasium, Forscher*innen, Schulentwickler*innen und eine vormalige Schulleiterin aus Innsbruck.

Uns trägt der gemeinsame Wunsch nach einer Transformation im Bildungssystem zuallererst für unsere Kinder und Jugendlichen, aber natürlich auch für unser aller Zukunft. Wir wollen uns gemeinsam in Bewegung setzen, uns über einzelne Schulen und Institutionen hinweg vernetzen und in einen Austausch kommen, um Brücken zu schlagen zwischen einzelnen Schultypen, Schulstufen, Schüler*innen und Eltern, Bildungswissenschaften und Pädagog*innen.

Wir sehen Schule als die einzige Institution, die alle Kinder erreichen kann. Das ist für uns eine große Chance, um das Miteinander wirklich erfahrbar zu machen. Denn wir glauben, dass Menschen erneut lernen müssen, dass sie zusammengehören.

KONTAKT

BegegnungBildung@outlook.com

Adeline Heim
Adriana Gehmacher
Ann-Christin Hütter
Daniela Gugl-Kleinlercher
Bettina Dimai
Cathrin Reisenauer
Magdalena Kraml
Margret Fessler
Markus Astner
Nadine Ulseß-Schurda

BEGEGNUNG BILDUNG

„Begegnung ist der Anfang von Veränderung.“

- Harville Hendrix -



BEGEUNUNG
GEMEINSCHAFT
VERNETZUNG
KOMPLIZENSHAFT

Diese Worte prägen unsere Vision. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Begegnungsräume zu schaffen, in denen Menschen zusammenkommen, die sich unterstützen und tragen, die sich gegenseitig inspirieren und beflügeln, weil sie zuhören und verstehen wollen, weil sie eine gemeinsame Vision teilen. Durch die Organisation von unterschiedlichen Veranstaltungen im Bildungsbereich möchten wir einen Raum dafür schaffen. Einen Raum, der Gemeinschaft, Nähe, Verbundenheit und Vertrauen geschehen lässt. Einen Raum, der uns zu Kompliz*innen machen kann und der das Miteinander in den Vordergrund stellt.

WESSEN IDEEN (BE)L(G)EITEN UNS?

- ♥ Michael Schratz
- ♥ Christian Grabher
- ♥ Margret Rasfeld
- ♥ Stefan Ruppaner
- ♥ Schule im Aufbruch
- ♥ Gemeinsame Bildung 2.0
- ♥ ...

„Etwas aus der Begegnung mit Dir zu lernen, bedeutet, etwas von Dir in mir zu behalten.“

- Ruth Cohn -